

Höfinger Weltrekord ist offiziell bestätigt

Rekord-Institut für Deutschland gibt grünes Licht

Leonberg-Höfingen. 22. Juni 2023. Nun ist es offiziell: das Rekord-Institut für Deutschland (RID) hat den Höfinger Weltrekord „Längstes Stoffband mit aufgenähten Knöpfen“ auf Dokumentenbasis überprüft und bestätigt. Das Höfinger Knopfband darf nun den Titel „Zertifizierter Weltrekord“ tragen.

15 Kilometer hatte das Rekord-Institut für Deutschland (RID) mindestens gefordert. Die Höfingerrinnen und Höfinger erhöhten auf 20,6 Kilometer Knopfband. Am Tag des Weltrekordversuchs waren viele Vereine, Verbände, Gruppen sowie Schulklassen ehrenamtlich aktiv und legten das Knopfband an verschiedenen Stationen im Ort aus. Das Knopfband versteht sich als zehn Zentimeter breites Stoffband, auf dem alle zehn Zentimeter ein Knopf aufgenäht wurde.

Mit einem geeichten Messrad wurde das Knopfband gemessen und zu Dokumentationszwecken gefilmt sowie fotografiert. Außerdem erhielt das RID eine detaillierte Auflistung der einzelnen Stationen mit genauen Messwerten. „Wir waren sehr optimistisch, dass wir den Weltrekord geschafft haben. Umso glücklicher sind wir jetzt, dass das RID grünes Licht gegeben hat und der Rekord offiziell bestätigt ist“, freuen sich Quartierskoordinatorin Astrid Widmann und Ralf Salzer, Hausleiter des Samariterstifts Höfingen.

Nach erfolgreicher Prüfung wird der Weltrekord ins RID-Rekordarchiv eingetragen und auf der Website des RID (www.rekord-institut.org) gelistet.

Für Astrid Widmann und Undine Thiel, Quartiersentwicklung Stadt Leonberg, ist der Weltrekord, an dem so viele beteiligt waren, ein toller Start in die Quartiersarbeit. Er sei ein Symbol dafür, was alles bewegt werden kann, wenn viele Bürgerinnen und Bürger und Institutionen sich aktiv einbringen.

Über das RID

Das Rekord-Institut Deutschland ist das deutschsprachige Pendant zum international ausgerichteten Guinness-Weltrekordbuch aus London. Das RID sammelt und prüft Höchstleistungen aus dem deutschen Sprachraum und erkennt Weltrekorde an, die auf dessen Website präsentiert werden. Auf Wunsch zertifiziert das RID ausgezeichnete Weltrekorde mit der offiziellen Überreichung von Rekordurkunden.

Über die Samariterstiftung

Die Samariterstiftung betreut an mehr als 30 Standorten in Württemberg über 5.000 Menschen im Alter, mit Behinderung oder psychischer Erkrankung. Rund 3.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in den mehr als 60 Häusern, Einrichtungen und Diensten in den Regionen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heidenheim, Ostalb,

Reutlingen, Schwäbisch Hall, Stuttgart und Tübingen. Rund zwei Drittel der Mitarbeitenden sind in der Altenhilfe tätig, knapp ein Drittel in der Eingliederungshilfe/Sozialpsychiatrie. Die Hauptverwaltung der Samariterstiftung ist in Nürtingen.

Pressekontakt:

Melissa Schenk

Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Samariterstiftung

Tel. 07022 505-541

Mail: melissa.schenk@samariterstiftung.de